

A2 Lastenheft

Procurement ID: 214432

Projektbezeichnung: Personalverleih „Asset und Project Management“

Vergabeverfahren: Offenes Verfahren

Version: 1.0

Inhalt

1.	Ausgangslage	3
2.	Gegenstand der Ausschreibung	4
2.1	Zielsetzung	4
2.2	Serviceleistungen	4
2.3	Partner- und Personalauswahlprozess.....	10
2.4	Zusammenarbeit	12
2.5	Sicherheitsbestimmungen	12
2.6	Vertragsdauer	12
3.	Anhänge.....	13

1. Ausgangslage

Swissgrid ist die Nationale Netzgesellschaft und verantwortet im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrages und als Übertragungsnetzeigentümerin den sicheren, zuverlässigen und wirtschaftlichen Betrieb des Schweizer Höchstspannungsnetzes.

Um das Projektvolumen für den Netzausbau und die Netzerneuerung abzuwickeln, soll zusätzliches Personal über Personalverleihverträge angestellt werden.

Das Personal wird für folgende Fachdisziplinen benötigt:

- Asset Management
- Project Management
- Specification and Quality Management (S&Q)
- Spezialisten

2. Gegenstand der Ausschreibung

2.1 Zielsetzung

Swissgrid sucht zwei kompetente Partner, die in der Lage sind, Mitarbeitende mit den geforderten Profilen (beschrieben in Beilage A2.1_Profile) zu rekrutieren und über einen Zeitraum von maximal fünf Jahren zur Verfügung zu stellen. Die Partner bieten die Kapazität und Fähigkeit innert kurzer Zeit das benötigte Personal zu rekrutieren, selber anzustellen und der Swissgrid über Personalverleih zur Verfügung zu stellen. Swissgrid wird dabei in der Endselektion in den Rekrutierungsprozess eingebunden und trifft den Personalentscheid.

2.2 Serviceleistungen

Die Partner rekrutieren in einem effizienten Rekrutierungsprozess auf dem Arbeitsmarkt die von Swissgrid gewünschten Profile. Dabei treffen die Partner eine Vorselektion, inkl. erstem Bewerbungsgespräch und bieten Swissgrid die 3 am besten passenden Bewerbungen an. Im zweiten Bewerbungsgespräch, welches der Partner mit der engeren Selektion an Bewerbungen durchführt, wird Swissgrid miteingeladen. Nach weiteren Abklärungen und Einholung von Referenzauskünften durch den Partner trifft Swissgrid den Personalentscheid. Das Personal wird durch den Partner angestellt und der Swissgrid mittels Personalverleihvertrag ausgeliehen für eine Dauer von bis zu 5 Jahren. Swissgrid bevorzugt dabei Arbeitspensen von 100%, ausnahmsweise auch 80%.

Die Vertragspartner verpflichten sich, für Leistungen in der Schweiz die am Ort der Leistung geltenden Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer sowie die entsenderechtlichen Bestimmungen einzuhalten und alle erforderlichen Bewilligungen vor Arbeitsbeginn einzuholen.

Er erklärt, gesetzliche Sozialabgaben und Versicherungsbeiträge sowie die übrigen Beiträge gemäss allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen und/oder Rahmenarbeitsverträgen geleistet zu haben und für die Dauer des Vertrages weiter zu leisten. Des Weiteren verpflichtet sich der Vertragspartner die Gleichbehandlung von Frau und Mann in Bezug auf die Lohngleichheit einzuhalten.

Die von Swissgrid gesuchten Fachdisziplinen sind in den nachfolgenden Kapiteln dargestellt. Diese Liste ist nicht als abschliessend zu bewerten. Detailliertere Angaben zu den Aufgaben und Anforderungen der einzelnen Profile finden sich in Beilage A2.1_Profile.

2.2.1 Profile

Swissgrid benötigt Mitarbeitende mit folgenden Profilen:

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Asset Portfolio Engineer (Asset Performance)	1	Der Asset Portfolio Engineer verantwortet die zielgerichtete Planung, Steuerung und Kontrolle der strategischen Erneuerungs- und Ausbauplanung des schweizerischen Übertragungsnetzes. Dazu überwacht er die Asset Performance (Zustand/Störungen/Probleme), optimiert risikoorientiert die Instandhaltungsplanung sowie technische Mehrjahresplanung der Netzbauprojekte und stimmt diese mit internen und externen Stakeholdern ab. Er erstellt Vorstudien (SIA21) und beauftragt intern die nachfolgenden Projektphasen (SIA31-53). Er unterstützt Managementsystem- konforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.

¹ Profilnummer, Referenz für die Detailprofile gemäss Anhang 1

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Project Manager Netzbauprojekte	2	<p>Der Project Manager verantwortet das bauherrenseitige Projektmanagement der Netzbauprojekte für Leitungen, Unterwerke und SAS (Station Automation Systems). Er koordiniert und optimiert die ihm zugewiesenen Projekte und stellt eine termingerechte und kosteneffiziente Umsetzung sicher. Er führt sein Projektteam inklusive der externen Planer, Dienstleister und Lieferanten. Er trägt ab Projektphase 31 bis 53 gemäss „SIA 112 Leistungsmodell“ die unternehmerische Verantwortung die ihm zugewiesenen Projekte.</p> <p>Er unterstützt die Managementsystem-konforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Project Management Officer «Projektüberwachung»	3.1	<p>Die Funktion verantwortet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die lang-, mittel- und kurzfristige Planung aller Beschaffungen aus den Projekten inkl. Abrufen aus bestehenden Rahmenverträgen • Die Überwachung der termingerechten Erstellung von Leistungsverzeichnissen • Die KPI Aufbereitung und Überwachung (Termin-, Investitions- und Qualitäts-KPI) • Das kritische Hinterfragen und Plausibilisierung der finanziellen Planung in den Projekten • Das kritische Hinterfragen und Plausibilisierung der Terminplanung in den Projekten • Die Überprüfung der Risikobeurteilung in den Projekten auf Vollständigkeit und einheitlicher Beurteilung von Auswirkungen und Eintretenswahrscheinlichkeit • Die Bestellabwicklung von Rahmenverträgen, die Abwicklung von Mini-Tendern, die Kontrolle des Bestellvolumens und die Sicherstellung der Verrechnung auf die entsprechenden Projekte
Project Management Officer «Ausserbetriebnahme- koordination»	3.2	<p>Die Funktion unterstützt die Projektleiter bei der Koordination Ausserbetriebnahmen mit der dafür zuständigen internen Stelle (Netzbetriebsplanung) und übernimmt dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die regelmässige Abstimmung mit den Projektleitern zur Sicherstellung der vollständigen Erfassung von Ausschaltfenstern und mit der Netzbetriebsplanung zur frühzeitigen Erkennung von Alternativen • Die Risikobeurteilung von Ausschaltfenstern und koordiniert die Planung von möglichen alternativen Ausschaltfenstern • Die Überprüfung von geplanten Ausschaltungen auf Vollständigkeit unter Beachtung der Etappenplanung und des Bauablaufes • Die einheitliche Erfassung von Bedürfnissen im dafür vorgesehenen IT-System • Unterstützung der PL bei der Erstellung und Erfassung der Arbeitsaufträge und der diesbezüglichen Qualitätssicherung

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Claim Manager	4	Der Claim Manager verantwortet das bauherrenseitige Claimmanagement der Netzbauprojekte für Leitungen, Unterwerke und SAS. Er unterstützt den Projektleiter bei der Überwachung der Dienstleistungen und Lieferungen in Punkto Meilensteintermine und Lieferumfang. Er führt proaktiv und frühzeitig aktive und passive Claims, stimmt sich dazu mit der Rechtsabteilung ab und führt den Schriftverkehr sowie entsprechende Verhandlungen. Er erstellt Reportings über laufende und potentielle Claims sowie über den entsprechenden Fortschritt. Er wirkt aktiv an den Verbesserungen bei der Erstellung von Dienstleister- und Lieferantenvorgaben mit, Definition von Meilensteinen und Lieferumfang, sowie dem Claimprozess. Er prüft die Auslegung von Vertragsklauseln und bereitet die Entscheidungsoptionen für den Projektleiter vor. Er bearbeitet, verhandelt und prüft die Nachträge.
Local Site Manger (Baustellenleitung) «Leitungsbau»	5.1	Die Funktion verantwortet die bauherrenseitige Baustellen- und Montageleitung «Leitungen» vor Ort und ist Ansprechstelle sowie Koordinator für interne und externe Stellen. Sie kontrolliert die Leistungserbringung durch interne und externe Dienstleister bei Neubauten, Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungstätigkeiten und übernimmt für die Dauer der Projektarbeiten die Rolle des Anlageverantwortlichen i.S. der SN EN 50110.
Local Site Manger (Baustellenleitung) «Unterwerke»	5.2	Die Funktion verantwortet die bauherrenseitige Baustellen- und Montageleitung «Unterwerke» vor Ort und ist Ansprechstelle sowie Koordinator für interne und externe Stellen. Sie kontrolliert die Leistungserbringung durch interne und externe Dienstleister bei Neubauten, Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungstätigkeiten und übernimmt für die Dauer der Projektarbeiten die Rolle des Anlageverantwortlichen i.S. der SN EN 50110.
Local Site Manger (Baustellenleitung) «Schutz- und Stationsleittechnik»	5.3	Die Funktion verantwortet die bauherrenseitige Baustellen- und Montageleitung «Schutz- und Stationsleittechnik» vor Ort und ist Ansprechstelle sowie Koordinator für interne und externe Stellen. Sie kontrolliert die Leistungserbringung durch interne und externe Dienstleister bei Neubauten, Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungstätigkeiten und übernimmt für die Dauer der Projektarbeiten die Rolle des Anlageverantwortlichen i.S. der SN EN 50110.
Documentation Manager (Baustellenleitung) «Leitungsbau»	6.1	<p>Die Funktion Documentation Manager verantwortet den korrekten Umgang der Dokumentationen bei Leitungsbau Vorhaben. Dazu zählen unter anderem Neubau, Ersatzneubau, Spannungserhöhung, umfangreiche Instandsetzungen.</p> <p>Die Funktion stellt bei Planungsbeginn die IST-Dokumentation zusammen. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für eine einwandfreie Planung. Die Funktion prüft die Projekt- und Anlagedokumentation und stellt sicher, dass die Dokumentation gemäss Swissgrid Vorgaben im Dokumentensystem abgelegt ist. Die Funktion unterstützt die Projektleitung in technischen Belangen. Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Documentation Manager «Unterwerke»	6.2	<p>Die Funktion Documentation Manager verantwortet den korrekten Umgang der Dokumentationen bei Unterwerk Vorhaben. Dazu zählen unter anderem Neubau, Ersatzneubau, umfangreiche Instandsetzungen.</p> <p>Die Funktion stellt bei Planungsbeginn die IST-Dokumentation zusammen. Dies ist eine notwendige Voraussetzung für eine einwandfreie Planung. Die Funktion prüft die Projekt- und Anlagedokumentation und stellt sicher, dass die Dokumentation gemäss Swissgrid Vorgaben im Dokumentensystem abgelegt ist. Die Funktion unterstützt die Projektleitung in technischen Belangen. Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung Unterwerke	7.1	<p>Der Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung Substations verantwortet die Planung und Realisierung der Primärtechnik, Nebenanlage, Hochspannungskabel sowie Erdung und Blitzschutz für Unterwerke.</p> <p>Die Funktion verantwortet das technische Design für die Realisierung von Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungsprojekten. Dies umfasst unter anderem die eigenständige Erstellung von Vorprojekten, die Unterstützung bei Bewilligungsverfahren, die Einhaltung der Swissgrid Vorgaben sowie die Qualitätssicherung in allen Projektphasen der Netzprojekte im Portfolio. Sie unterstützt die Projektleitung in allen technischen Belangen.</p> <p>Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung SAS	7.2	<p>Der Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung SAS verantwortet die Planung und Realisierung der Substation Automation Systeme für Unterwerke.</p> <p>Die Funktion verantwortet das technische Design für die Realisierung von Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungsprojekten. Dies umfasst unter anderem Erstellung von Vorprojekten, die Unterstützung bei Ausschreibungsverfahren, die Einhaltung von technischen Standards sowie die Qualitätssicherung in allen Projektphasen der Netzprojekte im Portfolio. Sie unterstützt die Projektleitung in allen technischen Belangen. Sie koordiniert in technischen Fragen mit technischem Personal vom Dienstleister, Lieferanten, Partner und von Swissgrid.</p> <p>Sie unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Zeichner SAS	8	<p>Der Zeichner SAS erstellt - respektive passt (Schemas) Stromlaufpläne, Funktionsübersichten, Leitsystemübersichten im Bereich der SAS von Hochspannungsanlagen an.</p> <p>Die Funktion verantwortet, dass die von Dienstleistern und Lieferanten erstellten Projekt- und Anlagedokumentationen nach Vorgabe Swissgrid erstellt und angepasst werden. Sie überprüft und erfasst die Metadaten und ist zuständig für die Datenablage und Stammdatenpflege im Dokumentenmanagement System der Swissgrid. Sie koordiniert die sachgerechte Ablage neuer Dokumentationen.</p> <p>Sie unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Schutztechnik SAS	9	<p>Der Schutztechnik SAS Spezialist verantwortet die fachtechnische Betreuung des Betriebes und der Projektierung von SAS im Bereich Schutz.</p> <p>Die Funktion verantwortet das technische Schutz Design für den Betrieb und die Realisierung von Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungsprojekten. Dies umfasst unter anderem Erstellung von Vorprojekten, die Einhaltung von technischen Standards sowie die Qualitätssicherung in allen Projektphasen der Netzprojekte im Portfolio im Bereich Schutz. Sie unterstützt die Projektleitung in allen technischen Belangen im Bereich Schutz.</p> <p>In der Betriebsphase verantwortet die Funktion die Analyse des Schutzverhaltens und unterstützt bei der Ursachenanalyse bei Netzstörungen.</p> <p>Sie unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Leittechnik SAS	10	<p>Der Leittechnik SAS Spezialist verantwortet die fachtechnische Betreuung des Betriebes und der Projektierung von SAS im Bereich Leittechnik.</p> <p>Die Funktion verantwortet das technische Leittechnik-Design für die Schaltanlagen des Höchstspannungsnetzes in der Planung und Realisierung von Erneuerungs-, Ausbau- und Instandhaltungsprojekten. Dies umfasst unter anderem Erstellung von Vorprojekten, die Einhaltung von technischen Standards (inklusive Cyber Security) sowie die Qualitätssicherung in allen Projektphasen der Netzprojekte im Portfolio im Bereich Leittechnik. Sie unterstützt die Projektleitung in allen technischen Belangen im Bereich Leittechnik.</p> <p>In der Betriebsphase unterstützt diese Funktion die Störungsanalyse bei Leittechnikstörungen.</p> <p>Sie unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Instandhaltung SAS	11	<p>Der Spezialist Instandhaltung SAS verantwortet den Betrieb der elektrischen Anlagen-Teile im Bereich Schutz- und Stationsleitsystem (SAS) in Unterwerken.</p> <p>Die Funktion beinhaltet die termingerechte Durchführung und Dokumentation von Instandhaltungstätigkeiten der Schutz und Stationsleitsysteme. Dies umfasst die Durchführung von Störungsanalysen und der Störungsbehebung, sowie das Management und die Koordination der dabei involvierten internen und externen Partnern. Unterstützt Projekte bei Vor-Ort Arbeiten in Unterwerken.</p> <p>Sie gewährleistet bei allen Tätigkeiten die Personen- und Anlagensicherheit und unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>

Profilbezeichnung	# ¹	Kurzbeschreibung
Telecom System-Engineer	12	<p>Der Telecom System-Engineer verantwortet die fachtechnische Betreuung und das Engineering der Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen.</p> <p>Die Funktion beinhaltet die Weiterentwicklung der Datenübertragungs-, Kommunikations- und Fernwirkssysteme und erstellt Systemarchitekturen und Konzepte im Bereich Wide Area Network (WAN), Telefonie und Fernwirktechnik. Sie stellt die Erarbeitung von Studien, Anforderungsspezifikationen, Vorprojekten, Kosten und Aufwandschätzungen im Rahmen von Projekten für die geplanten Neu- und Umbauten der Systeme sicher. Sie unterstützt die Projektleitung in allen technischen Belangen im Bereich Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen.</p> <p>In der Betriebsphase unterstützt diese Funktion den 1st- und 2nd-Level-Support bei der Störungsanalyse der Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen.</p> <p>Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Telecom Hardware-Engineer	13	<p>Der Telecom Hardware-Engineer verantwortet die fachtechnische Betreuung und das Hardware Engineering der Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen.</p> <p>Die Funktion beinhaltet die ganzheitliche Hardware Projektierung von Neu- und Umbauten in den Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen, welche von Dienstleistern ausgeführt wird. Sie fertigt Zeichnungen, Fertigungsunterlagen und Dokumentationen nach den internen Richtlinien, mit den gängigen Tools wie Visio, Word, Excel sowie FNT Command. Zudem stellt die Funktion die Pflege und die Weiterentwicklung der Systemdokumentationen sicher.</p> <p>In der Betriebsphase unterstützt diese Funktion den 1st- und 2nd-Level-Support bei der Störungsanalyse der Telekommunikations- und Fernwirkinfrastrukturen.</p> <p>Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>
Telecom Site-Project Manager	14	<p>Der Telecom Site-Project Manager verantwortet die Überwachung und Koordinierung von Bauausführungen, Entstörungen und Bauabnahmen im Bereich Telekommunikation und Fernwirktechnik und gewährleistet jederzeit einen termingerechten Baufortschritt.</p> <p>Die Funktion beinhaltet die Erstellung von Planungsunterlagen sowie eine Dokumentation für die Projekte. Sie führt Site Begehungen durch und dokumentiert diese. Sie überwacht und koordiniert die Arbeitsausführung vor Ort. Sie stellt die Einhaltung der Swissgrid-Standards bei Projekten sicher und beauftragt und steuert die Dienstleister auf der Baustelle.</p> <p>Die Funktion unterstützt die managementsystemkonforme Umsetzung von Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz.</p>

2.2.2 Mengengerüst

Swissgrid nimmt an, dass folgende Anzahl an Personen notwendig ist. Diese Anzahl ist unverbindlich und dient als Basis für die Vergleichbarkeit der Offerte. Für den Abruf kann es eine Verschiebung der FTEs zwischen den einzelnen Profilen geben:

- Asset Management
 - Asset Portfolio Engineer (4 FTE)
- Project Management
 - Project Manager Netzbauprojekte (8 FTE)
 - Project Management Officer «Projektüberwachung» (6 FTE)
 - Project Management Officer «Ausserbetriebnahmekoordination» (2 FTE)
 - Claim Manager (3 FTE)
 - Local Site Manger (Baustellenleitung) «Leitungsbau» (3 FTE)
 - Local Site Manger (Baustellenleitung) «Unterwerke» (3 FTE)
 - Local Site Manger (Baustellenleitung) «Schutz- und Stationsleittechnik» (3 FTE)
 - Documentation Manager Leitungsbau (2 FTE)
 - Documentation Manager Unterwerke (2 FTE)
- Requirements and Quality Management
 - Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung Unterwerke (4 FTE)
 - Fachspezialist Anforderungen und Qualitätssicherung SAS (4 FTE)
- Spezialisten
 - Fachspezialist Zeichner SAS (1 FTE)
 - Fachspezialist Schutztechnik SAS (1 FTE)
 - Fachspezialist Leittechnik SAS (2 FTE)
 - Fachspezialist Instandhaltung SAS (3 FTE)
 - Telecom System-Engineer (2 FTE)
 - Telecom Hardware-Engineer (1 FTE)
 - Telecom Site-Project Manager (1 FTE)

Total: 55 FTE

2.3 Partner- und Personalauswahlprozess

2.3.1 Zuschlagserteilung

Jeder potenzielle Partner muss folgende Kapazitäten und Fähigkeiten aufzeigen:

- Personelle Kapazität und Erfahrung für die Rekrutierung im jeweiligen Fachgebiet
- Effizienter Rekrutierungsprozess von der Bedarfsmeldung über die Erstellung der Stelleninserate bis zum Personalentscheid und Eingliederung der Mitarbeiter in die Organisation von Swissgrid über Personalverleih
- Zeitbedarf von der Bedarfsmeldung bis zum Abschluss des Personalverleihvertrages

2.3.2 Demand Management

Externe Mitarbeiter werden in der Regel relativ kurzfristig benötigt. Daher ist es notwendig, die Zeitspanne von der Bedarfsmeldung seitens Swissgrid bis zum Start des Einsatzes möglichst kurz zu halten.

a) Bedarfsmeldung

Im Bedarfsfall meldet Swissgrid diesen in Form eines Steckbriefs an einer der Partner per Email. Swissgrid ist dabei frei, welcher der beiden Partner angefragt wird. Der Steckbrief enthält mindestens folgende Informationen:

- Generelles Profil
- Anzahl benötigte Personen
- Spezielle Anforderungen
- Sprachliche Anforderungen
- Arbeitsort
- Gewünschter Starttermin
- Erwarteter Umfang und Dauer
- Ansprechperson aufseiten Swissgrid

b) Stellenausschreibung

Der Partner erstellt das Stelleninserat, lässt es vom Ansprechpartner bei Swissgrid freigeben und publiziert dieses. Darin hat die Angabe zu erfolgen, dass die Rekrutierung für Swissgrid über Personalverleih erfolgt.

c) Rekrutierung Phase 1

Der Partner evaluiert die eingegangenen Bewerbungsdossiers, stimmt seine Selektion mit dem Ansprechpartner Swissgrid ab und führt mit ausgewählten Kandidaten/Innen ein erstes Bewerbungsgespräch. Die 3 besten Bewerbungen werden der Swissgrid unterbreitet mit dem gesamten Bewerbungsdossiers bestehend aus Motivationsschreiben, Lebenslauf mit Foto und Zeugnissen, den Salär Vorstellungen und dem möglichen Starttermin.

d) Rekrutierung Phase 2

Swissgrid trifft aus den 3 besten Bewerbungen eine Auswahl (1 bis 3) mit welchen ein zweites Bewerbungsgespräch durchgeführt werden soll und informiert darüber den Partner.

Der Partner organisiert und leitet die zweiten Bewerbungsgespräche und lädt den Ansprechpartner von Swissgrid (zukünftiger Vorgesetzter der jeweiligen Profile) dazu ein.

Der Partner gibt nach dem zweiten Bewerbungsgespräch eine qualifizierte und begründete schriftliche Empfehlung ab.

Auf Anfrage von Swissgrid holt der Partner Referenzauskünfte ein und führt die Salärverhandlungen.

Swissgrid entscheidet sich für einen der Kandidaten/Innen. Dabei ist Swissgrid berechtigt bei ungeeigneten Kandidaten einen Neustart des Rekrutierungsprozesses zu verlangen.

e) Rekrutierung Phase 3

Der Partner schliesst den Anstellungsvertrag mit dem Kandidaten/In ab.

Swissgrid und der Partner schliessen den Personalverleih-Vertrag (Einzelvertrag) ab.

Der Partner begleitet die Integration des Kandidaten/In bei Swissgrid.

2.4 Zusammenarbeit

2.4.1 Ansprechpartner für Vertragsmanagement

Es wird erwartet, dass die Partner einen Single Point of Contact (SPOC) sowie einen Stellvertreter definiert, der für die Belange der Swissgrid zuständig ist. Kommunikationssprache zwischen dem SPOC und Swissgrid ist Deutsch.

Swissgrid definiert ebenfalls einen übergeordneten Ansprechpartner.

2.4.2 Integration der Mitarbeiter bei Swissgrid

Die Mitarbeitenden werden in Swissgrid Teams integriert und durch den jeweiligen Teamleiter geführt. Dieser agiert bei Personalbelangen als Ansprechpartner für den Partner.

2.4.3 Abrechnung

Die Abrechnung erfolgt monatlich nach effektiv geleisteten Arbeitsstunden. Der Partner hat Swissgrid einen Arbeitszeitreport, welcher mindestens die im Template (Anhang 2) enthaltenen Angaben enthält, vorzulegen. Die Rechnungsstellung kann erst erfolgen, nach der Freigabe des Arbeitszeitreports durch Swissgrid.

2.4.4 Service Review

Der Partner und Swissgrid führen regelmässig (mindestens einmal pro Quartal) ein Service Review Meeting durch. Dieses beinhaltet im Minimum folgende Aspekte:

- Erfüllung der Anforderungen durch den Mitarbeiter
- Erfahrungen und Verbesserungsmöglichkeiten in der Zusammenarbeit
- Entwicklung und Trend zum Mengengerüst

2.5 Sicherheitsbestimmungen

2.5.1 Personensicherheitsüberprüfung

Swissgrid behält sich das Recht vor, bei Bedarf eine Personensicherheitsüberprüfung zu verlangen (siehe Anlage B1_Rahmenvertrag Personalverleih). Diese hat in der Regel vor Stellenantritt bei Swissgrid zu erfolgen. Allfällige dadurch entstehende Kosten gehen zu Lasten von Swissgrid.

2.6 Vertragsdauer

Die Leistungserbringung beginnt am 01. Oktober 2021 und endet am 30. September 2026.

3. Anhänge

Anhang 1: Profile

Die detaillierten Profile sind im Anhang 1, der Datei «A2.1_Profile_Tranche3.xlsx», aufgeführt. Die Profilnummern aus Kapitel 2.2.1 referenzieren auf die entsprechenden Profilnummern im Anhang 1.

Anhang 2: Template Arbeitszeitrapport

Swissgrid erwartet 2 Arbeitszeitrapporte pro Monat

- 1.) Ein Rapport welcher die Arbeitszeit täglich ausweist mit den folgenden minimalen Informationen als Beispiel.

Name	Muster	Vorname	Hans	Personalnr.	e12345	Monat	Mai 21			
Datum	Start	Ende	Start	Ende	Start	Ende	Stunden	Stunden	Kommentar / Arbeiten	
1	07:30	12:00	13:00	17:00			08:30	8.50	Admin 1.5 h; Projekt ABC Spezifikationen 7 h	
2	08:00	11:30	13:00	17:30			08:00	8.00	Projekt EDF Begehung Stans, 8 h	
3	08:00	12:00	13:30	15:00	16:00	18:00	07:30	7.50	Admin 3h; Projekt XYZ Koordination 4.5 h	
4	07:30	12:00	13:00	17:00			08:30	8.50	Fabrik Abnahme Projekt ABC 8.5 h	
5	08:00	12:00	13:00	17:00			08:00	8.00	Admin 2h ; Projekt ABC Emails 4 h; Projekt EDF Emails 2 h	
6										
7										
8	07:30	12:00	13:00	17:00			08:30	8.50	Admin 3.5 h; Projekt EDF Spezifikationen 4 h	
9	08:00	11:30	13:00	17:30			08:00	8.00	Admin 2.5 h; Projekt XYZ Koordination 5.5 h	
10	08:00	12:00	13:30	15:00	16:00	18:00	07:30	7.50		
11	07:30	12:00	13:00	17:00			08:30	8.50		
12	08:00	12:00	13:00	17:00			08:00	8.00		

- 2.) Ein Rapport welcher die Aufwände pro Monat und Projekt zusammenfasst. Dieser Rapport wird für die Swissgrid interne Umbuchung verwendet und sollte dem hier vorgegeben Layout entsprechen.

Rapport Stundenerfassung

Hans Muster

Februar 2021

Bestellnummer

ABCDEFGH

Objekt	Kurztext	Stunden	CHF/h	Spesen	Total CHF
I.S0123456.NB.3001.3001	UMB ABC Hans Muster Feb 21	10.5	60.00		630.00
I.S0123456.NB.3001.3001	UMB ABC Hans Muster Feb 21			50.00	50.00
					-
					-
					-
					-
					-
					-
					-